

Wortlaut der für die Packungsbeilage vorgesehenen Angaben (§ 11 AMG)

Gebrauchsinformation

Masti Veyxym Mastitis-Salbe ohne Antibiotika
Salbe zur intramammären Anwendung für Rinder

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers und, wenn unterschiedlich des Herstellers, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist

Veyx-Pharma GmbH, Söhreweg 6, 34639 Schwarzenborn

Bezeichnung des Tierarzneimittels

Masti Veyxym Mastitis-Salbe ohne Antibiotika
Salbe zur intramammären Anwendung für Rinder

Wirkstoff(e) und sonstige Bestandteile

10 g Salbe enthalten:

Wirkstoff(e):

alpha-Tocopherolacetat	120,00 mg
Retinolpalmitat	58,83 mg (entsprechend 100.000 I.E.)
Chymotrypsin	2400 FIP-E
Trypsin	240 FIP-E
Papain	6 FIP-E

Sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckgemäße Verabreichung des Mittels erforderlich ist:

-

Anwendungsgebiet(e)

Zur Behandlung von nichtinfektiösen Euterentzündungen
Zur unterstützenden Behandlung von infektiösen akuten, chronischen und subklinischen Mastitiden in Verbindung mit einer geeigneten Antibiotika-Therapie

Gegenanzeigen

Keine bekannt.

Nebenwirkungen

Bei enzymhaltigen Tierarzneimitteln kommt es häufig nach Einbringen in das Euter zu mehr oder weniger stark ausgeprägten Schwellungen. Diese sind als starke Reaktion des Gewebes aufzufassen und verschwinden nach einigen Tagen wieder.

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte zuerst Ihrem Tierarzt mit. Sie können Nebenwirkungen auch an den Zulassungsinhaber unter Verwendung der Kontaktdaten am Ende dieser Packungsbeilage oder über Ihr nationales Meldesystem melden. Die Meldungen sind vorzugsweise durch einen Tierarzt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) zu senden. Meldebögen und Kontaktdaten des BVL sind auf der Internetseite <https://www.vet-uaw.de/> zu finden oder können per E-Mail (uaw@bvl.bund.de) angefordert werden. Für Tierärzte besteht die Möglichkeit der elektronischen Meldung auf der oben genannten Internetseite.

Zieltierart(en)

Rind

Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Zur intramammären Anwendung.

1 Euterinjektor (à 10 g Salbe) pro erkranktem Euterviiertel

Nach gründlichem Ausmelken und anschließender Reinigung und Desinfektion der Zitzen und Zitzenkuppen je 1 Euterinjektor pro erkranktem Euterviiertel einbringen.

1- bis 3-malige Applikation im Abstand von 12 Stunden.

Hinweise für die richtige Anwendung

Keine Angaben.

Wartezeit

Rind: Essbare Gewebe: 0 Tage; Milch: 1 Tag

Besondere Lagerungshinweise

Im Kühlschrank lagern (2°C – 8°C).

Das Behältnis vor Licht geschützt im Umkarton aufbewahren.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Besondere Warnhinweise

Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:

Keine bekannt.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Die Anwendung von Antibiotika in Kombination mit Masti Veyxym sollte unter Berücksichtigung eines Antibiogramms sowie der örtlichen, offiziell anerkannten Leitlinien zum Einsatz von Antibiotika erfolgen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Keine Angaben.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode:

Keine Angaben.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Keine Angaben.

Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen und Gegenmittel), falls erforderlich:

Keine Angaben.

Inkompatibilitäten:

Keine bekannt.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder von Abfallmaterialien, sofern erforderlich

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

Genehmigungsdatum der Packungsbeilage

03.2023

Weitere Angaben

Packungsgrößen:

Packung mit 1 Euterinjektor mit 10 g Salbe

Packung mit 10 Euterinjektoren mit jeweils 10 g Salbe

Packung mit 24 Euterinjektoren mit jeweils 10 g Salbe

Packung mit 100 Euterinjektoren mit jeweils 10 g Salbe

Euterinjektor mit Kappe und Stößel aus weißem Polyethylen

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.